

ROLLÄDEN

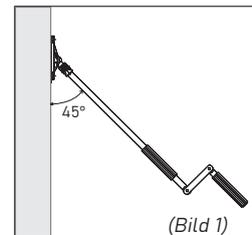
ANWEISUNGEN FÜR DEN RICHTIGEN GEBRAUCH VON ROLLÄDEN (ALU)

Rolläden mit Gurt- oder Schnurantrieb

- Verwenden Sie einen Gurt oder eine Schnur, um die Rolläden anzuheben und abzusenken.
- Um den Rollladen anzuheben, fassen Sie den Gurt und ziehen Sie ihn zur Wickelmaschine hinunter.
- Versuchen Sie beim Anheben, den vorhandenen Pfad des Gurtes oder Schnur beizubehalten (extreme Zugkräfte können den Mechanismus beschädigen).
- Das Anheben und Absenken des Rollladens soll mit Gefühl erfolgen (zu starke Zugkräfte oder zu schnelle Abfahrten können die Rolläden beschädigen).
- Halten Sie zum Anheben den Gurt oder die Schnur an der Wickelmaschine, ziehen Sie sie mäßig in Ihre Richtung und fahren Sie mit der Hand zur Oberseite des Rollladens. Wiederholen Sie den Vorgang, bis die gewünschte Beschattung erreicht ist.

Rolläden mit Kurbelantrieb

- Verwenden Sie die manuelle Kurbel, um den Rollladen anzuheben und abzusenken.
- Um den Rollladen anzuheben, biegen Sie die Kurbel an den vorgesehenen Stellen in Form der Nummer vier, halten Sie sie mit einer Hand fest und drehen Sie sie mit der anderen im Uhrzeigersinn, bis Sie die gewünschte Beschattung erreicht haben.
- Um den Rollladen abzusenken, biegen Sie die Kurbel an den vorgesehenen Stellen in Form der Nummer vier, halten Sie sie mit einer Hand fest und drehen Sie sie mit der anderen gegen den Uhrzeigersinn, bis die gewünschte Beschattung erreicht ist.
- Beim Betätigen der manuellen Kurbel wenden wir so viel Kraft an, wie der normale Betrieb des Rollladens zulässt. Übermäßiger Einsatz von Gewalt kann den Rolladenmechanismus beschädigen.
- Der ideale Steuerwinkel von der Kurbel beträgt 45°, was einen normalen Betrieb des Mechanismus ohne Beschädigung ermöglicht (Bild 1).



Rolläden mit Elektromotorantrieb

Schaltersteuerung

- Verwenden Sie zur Steuerung des Rollladens einen Wandschalter mit drei Positionen (Mitte, oben und unten).
- Drücken Sie den Schalter in die obere Position, um den Rollladen anzuheben. Der Rollladen fährt in die werkseitig eingestellte maximale obere Position oder bis der Schalter in die mittlere Position gebracht wird.
- Drücken Sie den Schalter in die untere Position, um den Rollladen abzusenken. Der Rollladen wird auf die werkseitig eingestellte maximale untere Position abgesenkt oder bis der Schalter in die mittlere Position gebracht wird.
- Der Motor stoppt automatisch an den Maximalpositionen, obwohl sich der Schalter in der oberen oder unteren Position befindet.

Fernbedienung

- Verwenden Sie zur Steuerung des Rollladens die Fernbedienung mit drei Tasten (STOP, NACH OBEN und NACH UNTEN).
- Drücken Sie kurz die Aufwärts-Taste, um den Rollladen anzuheben. Der Rollladen steigt in die werkseitig eingestellte maximale obere Position an oder bis die Stopptaste gedrückt wird.
- Drücken Sie kurz die Abwärtstaste, um den Rollladen abzusenken. Der Rollladen fällt in die werkseitig eingestellte maximale untere Position oder bis die Stopptaste gedrückt wird.
- Der Motor stoppt automatisch an den maximalen Positionen.

Steuerung mit einem Sensor

- Die Steuerung kann auch mit Sensoren, Zeitsteuerungen usw. erfolgen, die die Nutzung unserer Produkte erleichtern (nachträgliche Installation möglich).
- Die Anleitungen für diese sind bei der Übergabe der Produkte zur Nutzung beigefügt.

Intelligente Steuerung der Falcon-Rollläden mit integriertem ADC-Schnittstelle (optional)

- Die Falcon-Rollläden können über die App (ADC Home) auf einem Smart-Gerät gesteuert werden. Die App kann die Steuerung des Sonnenschutzes basierend auf den Wetterbedingungen mit Geolokalisierung (kostenpflichtig) nutzen und kann mit Google Home und Amazon Alexa verbunden werden.
- Bei der Steuerung über einen Schalter oder Taster drücken wir die Taste HOCH für hoch, RUNTER für runter. Für die Einbruchschutzfunktion oder den Lüftungsmodus drücken wir die Kombination HOCH, RUNTER, HOCH.

Steuerung der Falcon-Rollläden mit integriertem Cherubini-Motor

- Die Falcon-Rollläden können über eine Fernbedienung sowie einen Schalter oder Taster gesteuert werden.
- Wir steuern die Rollläden, indem wir die Taste HOCH für hoch und RUNTER für runter drücken. Für die Einbruchschutzfunktion oder den Lüftungsmodus drücken und halten wir die STOP-Taste.

VORSICHTSHINWEISE

- Beim Hochziehen der Rollläden müssen wir sicherstellen, dass der Stoff im Winter nicht vereist ist, da das Hochziehen in diesem Fall zu Beschädigungen der Lamellen führen kann. Steine, Äste oder andere Gegenstände, die der Wind oder andere Kräfte gegen die Rollläden schleudern, können ebenfalls mechanische Schäden verursachen.
- Beim Absenken von Rollläden, die mit Schnur oder Gurt betrieben werden, muss darauf geachtet werden, dass sich keine Hindernisse (Mensch, Tier, Pflanze oder Gegenstand) im Weg des Rollladens befinden. Wenn der Rollladen auf ein hartes Hindernis trifft, kann der untere Teil beschädigt werden, was den normalen Gebrauch verhindert.
- Wir senken die Rollläden nicht zu schnell ab, da zu viel Kraft den Rollladenmechanismus und die Hindernisse beschädigen kann, wenn sie in die Endposition fallen.
- Wenn Sie die Rollläden mit einer manuellen Kurbel verwenden, müssen Sie sie nur in dem dafür vorgesehenen Halter befestigen, damit keine unerwünschten Verletzungen auftreten (Brechen der Kurbel, Herausfallen der Kurbel aus dem Mechanismus).
- Stellen Sie beim Absenken der motorgetriebenen Rollläden sicher, dass sich keine Hindernisse im Weg der Rollläden befinden. Ein motorisiertes Steuerungssystem kann einen Gegenstand auf dem Weg beschädigen.
- Motorbetriebene Rollläden sollten nicht durch plötzliche Bewegungen (nacheinander auf und ab) überlastet werden, da der Mechanismus ausfallen kann.
- Elektromotorisch angetriebene Rollläden dürfen nicht mit fließendem Wasser gespült werden (Innenraum des Schrankes), da dies zu einem elektrischen Schlag führen kann.
- Der Hersteller kann nicht in jeder Charge einen einheitlichen Farbton für Lamellen und Profile bereitstellen. Es besteht die Möglichkeit, dass der Farbton des Produkts nicht mit den Proben übereinstimmt, da es sich um eine andere Charge handelt, sodass solche Abweichungen nicht Gegenstand einer Beschwerde sind. Der Hersteller garantiert die Lieferung von Lamellen und Profilen in der angegebenen RAL-Farbe, jedoch mit der Möglichkeit einer kleinen Abweichung des Farbtons in Abhängigkeit von der Charge, die noch innerhalb der angegebenen RAL-Farbe liegt.
- Der Hersteller kann bei Verwendung von Rollläden keine hundertprozentige Raum-Verdunkelung garantieren.
- Insektenschutzsysteme bieten einen hohen Schutz vor Insekten, garantieren jedoch keine 100%ige Abwehr gegen fliegendes und kriechendes Ungeziefer.
- Es ist VERBOTEN, sich auf das Insektenschutzgitter zu lehnen! Das Insektenschutzgitter wird einen möglichen Sturz aus dem Fenster nicht verhindern.
- Wenn höhere Windgeschwindigkeiten vorhergesagt werden, müssen die Rollläden vollständig hochgezogen werden, um sie vor Wind und damit vor Beschädigungen zu schützen. Bei angekündigten Stürmen oder Unwettern mit starken Windböen ist es zwingend erforderlich, die Rollläden in die obere Position zu bringen, da selbst installierte Windsensoren möglicherweise nicht schnell genug reagieren können, um die Rollläden rechtzeitig hochzuziehen und Schäden zu verhindern. Die Garantie gilt im Falle von Windböen bei Unwettern auch bei installierten Windsensoren NICHT.

Wenn einer der Steuerteile der Rollläden (Schnur, Gurt, Schalter, Motor) nicht richtig funktioniert oder beschädigt ist, wird empfohlen, ihn bis zur Behebung des Fehlers von einem autorisierten Servicetechniker abzusetzen. Eine sorgfältige Bedienung bedeutet längeren Betrieb.

ROLLÄDEN

DIE RICHTIGE VERWENDUNG DES INTEGRIERTEN SCHORNSTEINS

- Ziehen Sie den Schornsteinfeger an der Schnur aus dem Schrank.
- Fassen Sie die Griffe mit beiden Händen und drücken Sie sie gleichmäßig nach unten
- Wenn Sie das Ende des unteren Profils der Kommode erreicht haben, drücken Sie es gleichmäßig nach unten, bis Sie ein "KLICK" hören und die Kommode auf beiden Seiten gleichmäßig schließt und anhält.
- Das Netz muss gespannt und das Bodenprofil waagrecht ausgerichtet sein.
- Rollläden mit eingebauten Moskitonetzen mit eingebauten Bremsen arbeiten nach dem Prinzip des automatischen Bremsens und verhindern so die Möglichkeit von Schäden, die beim plötzlichen Anheben des Netzes auftreten können. Aufgrund des Funktionsprinzips ist es notwendig, das Moskitonetz mit einer Hand etwas nach oben zu bewegen, sodass sich das Netz im Rollladenschrank verstecken kann.
- Wenn Sie den Winkel zurückziehen oder lösen möchten, drücken Sie ihn erneut gleichmäßig nach unten, bis Sie erneut ein "KLICK" hören, und lassen Sie den Winkel los, um ihn wieder in den Schrank einzuziehen.
- Während der Zeit, in der die Moskitonetze nicht in Betrieb sind (Winterzeit), stellen wir das Netz im Kasten hoch.

Bei unsachgemäßer Verwendung des integrierten Insektenschutzgitters kann dieses beschädigt werden oder unten nicht richtig stoppen, was zu einem verdrehten Netz oder einer falschen Position des Insektenschutzgitters führen kann.

WARTUNG

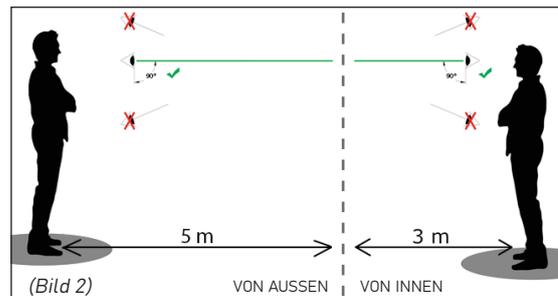
Um die lange Lebensdauer und einwandfreie Funktion der Rollläden zu gewährleisten, empfehlen wir folgende Wartungsschritt:

- **SCHMIERUNG DER FÜHRUNGSSCHIENEN:** Wir empfehlen, 1-2 Mal pro Jahr Silikonspray zu verwenden, das sich für die Pflege, Schmierung und den Schutz der Führungsschienen von Rollläden und Insektenschutzgittern eignet, da es die Reibung und den Verschleiß der Bürsten in den Schienen reduziert. **WICHTIG:** Schmieren Sie ausschließlich die Führungsschienen (links und rechts). Bei Plissee-Insektenschutzgittern schmieren Sie die Führungsschienen oben und unten. In den Führungsschienen (bei KLIK-Systemen) sammeln sich oft Verunreinigungen an. Überprüfen und reinigen Sie die Schienen regelmäßig, um mögliche Funktionsprobleme zu vermeiden.
- **REINIGUNG DER ROLLÄDEN UND DES INSEKTENSCHUTZGITTERS:** Wischen Sie die Rollläden einmal im Jahr mit einem feuchten, weichen Tuch ab, ohne aggressive Reinigungsmittel zu verwenden, da diese die Oberfläche der Rollläden beschädigen können. Saugen Sie das Insektenschutzgitter ab und wischen Sie es mit einem feuchten Tuch ab.
- **ROLLADEN MIT FERNBEDIENUNG UND SONNEN-/WINDSENSOREN:** Überprüfen Sie regelmäßig, ob die Batterien in der Fernbedienung voll sind, da das System nur so reibungslos funktioniert. Stellen Sie außerdem sicher, dass die Sonnen- und Windsensoren sauber sind, da Schmutz die Genauigkeit ihrer Funktion beeinträchtigen kann.

ROLLÄDEN

GARANTIEBEDINGUNGEN

- Die Garantiezeit für Produkte der Firma Roletarstvo Medle (Rolläden) beträgt 24 Monate.
- Die Garantifrist beginnt mit dem Datum der Rechnungsstellung.
- Die Garantie schließt die Rechte des Verbrauchers, die sich aus der Haftung des Verkäufers für Mängel an der Ware ergeben, nicht aus. Das bedeutet, dass der Hersteller im Garantiefall das mangelhafte Element des Produkts auf eigene Kosten repariert oder ersetzt.
- Die Garantie gilt für Produkte, die von Roletarstvo Medle d.o.o. installiert werden, und für Produkte, die vom Kunden installiert werden, jedoch nur unter der Voraussetzung, dass die Montage fachgerecht und gemäß den technischen Vorschriften und Anweisungen des Herstellers erfolgt.
- Für Produkte, die nicht von Roletarstvo Medle installiert werden, erfolgt der Service nur in der Werkstatt des Unternehmens oder das defekte Element wird dem Kunden (kostenlos) zur Selbstmontage geliefert.
- Die Garantie wird im Falle unsachgemäßer Handhabung oder mechanischer Beschädigung des Produkts nicht anerkannt.
- Das geografische Gültigkeitsgebiet der Garantie für Produkte von Roletarstvo Medle ist: EU.
- Rolläden, die mit integrierten Insektenschutzgittern mit eingebauten Bremsen ausgestattet sind, funktionieren nach dem Prinzip der Verzögerung beim automatischen Heben und verhindern damit mögliche Beschädigungen, die bei ruckartigem Heben des Netzes auftreten könnten. Aufgrund des Funktionsprinzips muss beim Hochziehen des Insektenschutzgitters etwas mit der Hand nachgeholfen werden, damit es in das Gehäuse des Rollladens zurückgezogen wird. Dies ist kein Reklamationsgrund. (Sollte das Insektenschutznetz sich trotz Durchführung des oben genannten Verfahrens nicht automatisch aufwickeln, ist ein Service erforderlich.)
- Bei schmalen Rolläden mit Handantrieb kann der Stoff keine 100 %ige Schließung gewährleisten, da die Lamellen zu leicht sind. Dies ist kein Reklamationsgrund.
- Bei Unterputz-Rolläden kann es, solange die Abdeckung nicht mit der Fassade verkleidet ist, zu Vibrationen der Abdeckung aufgrund des Windwiderstands kommen. Dies ist kein Reklamationsgrund.
- Die Außenteile der Rolläden (Lamellen, Konsolen, Führungen und Abdeckungen) bestehen aus pulverbeschichtetem Aluminium und sind somit vor Witterungseinflüssen geschützt. Dennoch kann eine starke Exposition gegenüber Salzen oder aggressiven Substanzen in der Luft zu Korrosion und Blasenbildung führen, die jedoch nicht reklamiert werden kann.
- Die Konsolen der Rolläden sind nicht für die Montage an Küstenstandorten oder in Gebieten mit hohem Salzgehalt in der Luft geeignet, da die Möglichkeit von Korrosion und Ablättern der Farbe besteht. Solche Erscheinungen sind kein Reklamationsgrund. Für die Montage an solchen Standorten muss ausdrücklich eine Küstenbehandlung der Konsolen bestellt werden, die gegen Aufpreis und mit längerer Lieferzeit verfügbar ist.
- Objekte, die sich in der Nähe von chemischen Industrien oder ähnlichen Industrien befinden, die gefährliche Produkte herstellen, können Korrosion oder Ablättern der Farbe ausgesetzt sein, was nicht reklamiert werden kann.
- Aggressive Reinigungsmittel, Klebstoffe und andere chemische Produkte können Schäden am Produkt verursachen, die nicht reklamiert werden können.
- Die Garantie gilt nur, wenn der Automat mit dem FALCON-Rolladen verwendet wird, bei einer maximalen Fläche von bis zu 2 m² oder einer maximalen Rollladenhöhe von bis zu 225 cm.
- Die Garantie wird auch nicht anerkannt, wenn es sich nicht um eine Reklamation handelt oder wenn es sich um optische Mängel handelt, die mit bloßem Auge aus einem Abstand von weniger als 3 m von innen oder 5 m von außen sichtbar sind (Bild 2).
- Der Beobachtungswinkel muss rechtwinklig zur Oberfläche stehen. Lichtverhältnisse: außen – diffuses Tageslicht, innen – normale Beleuchtung, die für die Nutzung der Räume vorgesehen ist, in beiden Fällen ohne gezielte gerichtete Beleuchtung (Bild 2).



Medle-Produkte entsprechen SIST 13659/2004 und den CE-Normen.
Unser Unternehmen arbeitet nach der ISO-Norm 9001:2015.